

Die Lange Nacht der Wissenschaften am 24. Oktober 2009 – 18 bis 1 Uhr

Wissenschaftsnacht – die Vierte – spurtet los.

Wenn es um Wissenschaft geht, kennt die Region Nürnberg-Fürth-Erlangen keine Krise. Zur Langen Nacht der Wissenschaften am 24. Oktober, der vierten im zweijährigen Abstand, präsentieren sich in diesem Jahr nochmals mehr Programmanbieter der Öffentlichkeit. 300 Institutionen an 130 Veranstaltungsorten mit über 750 Programmangeboten freuen sich auf Gäste. Sonderbusse bringen die Besucher bequem zu den Hochschulen des Städtedreiecks, zu wissenschaftlichen und kommunalen Einrichtungen sowie forschungsaktiven Unternehmen. Nachwuchswissenschaftler können schon am Nachmittag von 14 bis 17 Uhr beim Kinderprogramm Wissenschaft hautnah erleben. Das 220 Seiten starke Programmheft ist ab 15. September bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Fakten-Fakten-Fakten

Rund 300 Veranstaltungsanbieter werden die Besucher am Samstag, den 24. Oktober 2009 von 18 bis 1 Uhr in die faszinierende Welt von Forschung und Lehre entführen. Dazu zählen wieder die fünf Hochschulen der Region, Forschungsinstitute wie Fraunhofer und das neue Max-Planck-Institut für die Physik des Lichts, städtische Einrichtungen wie das Planetarium, die Umweltanalytik Nürnberg oder die Erlanger Stadtwerke und zahlreiche forschungsaktive Unternehmen von Siemens über die GfK oder die Nürnberger Versicherungsgruppe. Die Programmpartner bieten Führungen, Experimente, Vorträge, Ausstellungen, Diskussionen und Praxisbeispiele an, um den Besuchern auf vielfältige Weise die unterschiedlichen Wissenschaftszweige nahe zu bringen. Über 40 Shuttlebusse sind auf zehn Sonderbustouren unterwegs, um die Besucher zu den 130 Veranstaltungsorten zu bringen. Über 750 Programmangebote decken alle Wissensgebiete von A wie Anatomie bis Z wie Zoologie ab.

Früh übt sich

In der Zeit von 14 bis 17 Uhr werden die Nachwuchswissenschaftler in einem speziellen Kinderprogramm wieder voll auf ihre Kosten kommen.

Eintrittskarten und Programmhefte

Der Kartenvorverkauf startet am 15. September 2009. Erwachsene zahlen 10 Euro, Schüler und Studenten 7 Euro. Das Wissenschaftsticket berechtigt zum Eintritt in alle teilnehmenden Institutionen, zur Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten VGN-Netz sowie aller zehn Busshuttlelinien, die von 18 bis 1 Uhr verkehren. Im Kinderprogramm können mit einem Erwachsenen-Ticket bis zu zwei Kinder bis 12 Jahre mitgenommen werden. Kinder unter sieben Jahren sind generell frei. Die Programmhefte zur Langen Nacht der Wissenschaften sind ebenfalls ab 15. September an allen Vorverkaufsstellen sowie bei den beteiligten Veranstaltungsorten erhältlich. Im Internet ist das Programmangebot komfortabel unter www.nacht-der-wissenschaften.de abrufbar. Dort besteht auch die Möglichkeit sich seine ganz persönliche „Lange Nacht“ zusammenzustellen.



Pressemitteilung 2/09
Montag, 14. Sept. 2009

Kulturidee GmbH
Singerstraße 26
90443 Nürnberg
Tel.: 0911 81026-0
Fax: 0911 81026-12
info@kulturidee.de
www.nacht-der-wissenschaften.de

Geschäftsführer:
Ralf Gabriel (T -24)

Projektleiter:
Pierre Leich (T -28)

Presse und Öffentlichkeitsarbeit:
Thomas Jaik (T -26)
Handy: 0172 6955890
thomas.jaik@kulturidee.de

Bildmaterial auf Anfrage
Abdruck honorarfrei